

Wir im Wohratal



Juli 2015 - In Zusammenarbeit mit der Gemeinde

Kostenloses Monatsmagazin für Wohra, Halsdorf, Langendorf und Hertingshausen



Einladung zum 90 jährigen Bestehen



Wir, die Freiwillige Feuerwehr Wohratal-Wohra
laden Euch ein mit uns zu Feiern!

Wann: Samstag, der 11.07.2015
Beginn: 13:00 Uhr

Wo: Feuerwehrgerätehaus Wohra

Wir freuen uns auf Euer Kommen



Veranstaltungskalender ++ Historisches ++ Jugend ++ Porträts ++ Vereine

Ihr Partner
"Rund ums Auto"

Autohaus Denzel GmbH
Würfelweg 1 - 17
35288 Wohratal - Wohra
Tel. 0 64 53 - 91 35 0 www.autohaus-denzel.de info@autohaus-denzel.de



**Vor der Fahrt in den Urlaub noch schnell
zum URLAUBS-CHECK** - für 14,90 €.
Wir prüfen alle sicherheitsrelevanten Bauteile und
haben wertvolle Sprit-Spar-Tipps!

Denzel
IHR AUTOHAUS



Kunden dienst

Service Wohratal

Service-Zeit der Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung WOHRATAL, Halsdorfer Str. 56, 35288 Wohratal
 montags bis mittwochs von 08.30 bis 12.00 Uhr
 und von 13.30 bis 15.30 Uhr
 donnerstags von 08.30 bis 12.00 Uhr
 und von 13.30 bis 18.00 Uhr
 freitags von 08.30 bis 12.00 Uhr

Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Zentrale Tel. 06453 / 6454-0
 Fax Tel. 06453 / 6454-22
 Bürgermeister Peter Hartmann Tel. 06453 / 6454-10
 Handy: 0160/4461058, Telefon privat: Tel. 06425/6250
 Anschrift privat: 35282 Rauschenberg, Auf dem Kalk 9
 Ines Dicken Tel. 06453 / 6454 21
 Achim Homberger Tel. 06453 / 6454-15
 Gunhild Kamann Tel. 06453 / 6454-14
 Johanna Kraul Tel. 06453 / 6454-17
 Bärbel Schleiter Tel. 06453 / 6454-13
 Marita Straube-Schneider Tel. 06453 / 6454-16
 Gerhard Zulauf Tel. 06453 / 6454-12

Bauhof der Gemeinde

- Hofreite Wohra, Biegenstraße 2b, 35288 Wohratal
Tel. 06453 / 648833, Fax 06453 / 6480239
- Kläranlage Halsdorf, Tel. und Fax 06425 / 1217

Ortsvorsteher

Wohra: Hannelore Keding-Groll, Kreuzackerweg 5, Tel. 06453 / 1418
 Halsdorf: Hans-Georg Scheufler, Hauptstr. 30, Tel. 06425 / 2620
 Langendorf: Bernhard Schneider, In den Erlengärten 12, . Tel. 06453 / 7543
 Hertingshausen: Angelika Falcker, Sommerseite 1, Tel. 06453 7580

Sprechstunde des Ortsgerichtes

Ortsgerichtsvorsteher Karl-Ludwig Bubenheim
 Lindenweg 3, 35288 Wohratal, Tel. 06425 / 740
 Sprechzeiten jeden 1. Mittwoch im Monat von 18-19 Uhr im
 Feuerwehrgerätehaus
 „Treffpunkt Halsdorf“ sowie nach Vereinbarung.

Rufnummern der Dorfgemeinschaftshäuser

Ortsteil WOHRAL
 1. Bürgerhaus Wohratal (Küche), Halsdorfer Str. 56, Tel. 06453 / 6454-24
 2. Hofreite Wohra (Küche), Gemündener Str. 24, Tel. 06453 / 6456-55
 Ortsteil HALSDORF, Treffpunkt, Hauptstraße 13, Tel. 06425 / 1380
 Ortsteil LANGENDORF, Dorfscheune, Flohweg 1, Tel. 06453 / 420
 Ortsteil HERTINGSHAUSEN
 Feuerwehrgerätehaus, Am Zollstock 3, Tel.06453 / 310

Öffnungszeiten der Gemeindebüchereien

- Ortsteil WOHRAL
donnerstags, Hofreite Wohra, von 18.30 bis 19.30 Uhr
- Ortsteil LANGENDORF
jeden 2. + 4. Dienstag im Monat, Dorfscheune, 18.00 bis 18.30 Uhr
- Ortsteil HERTINGSHAUSEN
Ab sofort neue Öffnungszeiten: jeden 1. Dienstag im Monat,
Feuerwehrgerätehaus, von 16.00 bis 17.00 Uhr

Schulen in der Gemeinde

Grundschule Wohra, Halsdorfer Straße 3 Tel. 06453 / 7461
 Mittelpunktschule Wohratal, Am Steinboß 8 Tel. 06425 / 921010

Kindergärten in der Gemeinde

Ev. Kindertagesstätte "Die Arche",
 OT Wohra, Männerstatt 14, Tel. 06453 / 7411
 Ev. Kindertagesstätte "Sonnenblume",
 OT Halsdorf, Hauptstraße 23, Tel. 06425 / 2233

Freiwillige Feuerwehr Wohratal

Gemeindebrandinspektor Florian Möbus Tel. 0151 / 52490068
 Stellv. Gemeindebrandinspektor Martin Denzel Tel. 06453 / 913525
 Wehrführer WOHRAL, Stefan Wicker Tel. 0174 / 3865448
 Wehrführer HALSDORF, Klaus Koch Tel. 06425 / 821327
 Wehrführer LANGENDORF, Stephan Waldschmidt Tel. 0163 / 2895288
 Wehrführer HERTINGSHAUSEN, Uwe Boucsein Tel. 06453 / 551
 Feuerwehrgerätehaus WOHRAL, Zum Bahnhof 11 Tel. 06453 / 1717
 Feuerwehrgerätehaus HALSDORF, Hauptstr. 13 Tel. 06425 / 1380
 Feuerwehrgerätehaus LANGENDORF, Flohweg 11
 Feuerwehrgeräteh. HERTINGSHAUSEN, Am Zollstock 3, ... Tel. 06453 / 310

Service Telefonnummern

Notrufe

Polizei **110**
 Polizeistation Stadtallendorf 06428 / 93050
Feuerwehr **112**
 Feuerwehr-Alarmierung aller Wohrataler Wehren über die Notrufzentrale.
 Jeden 4. Freitag im Monat ist um 18.00 Uhr ein Probealarm.
 Hauptfeuerwache Marburg 06421 / 17220
 Krankentransporte, Zentrale Marburg 06421 / 19222
 Arztpraxis: Gemeinschaftspraxis Dr. med. Dina Schweizer, Dr. med.
 Karl-Heinz Wenz, Heide Bassaly 06453 / 411
 Zahnarztpraxis: Claudia Strack-Guth 06453 / 7211
 Apotheke im Wohratal 06453 / 331
 Telefonseelsorge (kostenlos) 0800/1110111 und 0800/1110222

Ärztlicher Notdienst

Die bundesweit einheitliche Rufnummer des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes lautet **116 117**. Die 116 117 ist erreichbar außerhalb der Sprechzeiten der Praxen: Montag und Dienstag jeweils von 19.00 - 07.00 Uhr. Mittwoch 14.00 - 07.00 Uhr. Donnerstag von 19.00 - 07.00 Uhr. Freitag von 14.00 - 07.00 Uhr. Samstag, Sonntag und Feiertags jeweils von 07.00 - 07.00 Uhr.

Anschrift und Öffnungszeiten der ÄBD-Zentrale in Frankenberg:

Kreis Krankenhaus Frankenberg, Forststraße 9, 35066 Frankenberg.
 Öffnungszeiten Montag bis Freitag jeweils von 20.00 - 21.00 Uhr.
 Samstag, Sonntag und Feiertags jeweils von 10.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr.
 Bei starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit, schweren Verbrennungen oder anderen akuten lebensbedrohlichen Symptomen muss sofort der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden.
 Hier finden Patienten jederzeit innerhalb kürzester Zeit Hilfe.

Apothekendienst

Mi. 1.7. - So 5.7.: Kloster Apotheke Haina, Tel. 06456/336 o. 429
Mo. 6.7. - So. 12.7.: Rosen Apotheke Gemünden, Tel. 06453/389
Mo. 13.7. - So. 19.7.: Walpurgis Apotheke Gilserberg, Tel. 06696/500
Mo. 20.7. - So. 26.7.: Apotheke im Wohratal, Wohra, Tel. 06453/ 331
Mo. 27.7. - So. 2.8.: Adler Apotheke Rauschenberg, Tel. 06425/ 308
Mo. 3.8. - So. 9.8.: Apotheke Rosenthal, Tel. 06458/1234

Diakoniegesellschaft Wohra-Ohm mbH

Pflegebezirk Wohratal, Pflegedienstleitung: Andrea Schäfer, Büro:
 Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain, Fax 06422 //4001; Tel. 06422 /4000
 Pflegebezirk Wohratal (mit allen Ortsteilen)
 Büro: Hofreite Wohra, Gemündener Str. 24, 35288 Wohratal Tel. 06453 / 7038
 In Notfällen erreichen Sie den Pflegedienst rund
 um die Uhr unter der Nummer Tel. 0172 / 6869115

Pflegestützpunkt Marburg:

Am Grün 16-18, 35037 Marburg, Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag
 10.00-12.00 Uhr, Donnerstag 14.00-17.00 Uhr, telef. Erreichbarkeit:
 montags bis freitags 10.00-16.00 Uhr, Tel. 06421 405-7400

Ev. Pfarramt Wohra (mit Langendorf und Hertingshausen):

Pfarrer Hardy Rheineck, Hainweg 4, 35288 Wohratal, OT Wohra
 Tel. 06453 / 386

Ev. Pfarramt Halsdorf:

Pfarrer Matthias Weidenhagen, Hohe Straße 6, 35288 Wohratal,
 OT Halsdorf, Tel. 06425 / 1261

Störfälle in der Wasser- oder Stromversorgung und in der Abwasserbeseitigung sowie allgemeine Rufbereitschaft

Während der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei sämtlichen Störfällen unter der Telefonnummer: 06453 / 6454-0.
 Außerhalb der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei Störungen der:
 a) Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
 Rufbereitschaft der Gemeinde Wohratal, Tel. 0173 / 5161950
 b) Stromversorgung: E.ON Mitte AG, Kundenservice Tel. 01801 / 326000,
 Entstörungsdienst Strom 01801 / 326326; Gas 01803 / 346427
 c) Allgemeine Rufbereitschaft der Gemeinde Wohratal Tel. 0173 / 5161950

Öffnungszeiten der Post-Service-Stelle

Halsdorfer Straße 56, 35288 Wohratal; montags bis donnerstags:
 15:00 - 16:00 Uhr; freitags und samstags: 10:00 - 11:00 Uhr

Beseitigung von Tierkörpern, Tierkörperteilen und Schlachtabfällen:

Zweckverband Rivenich, Am Orschbach 1, (TBA) 54518 Rivenich
 Fax 06508 / 914332 Tel. 06508 / 91430

Abfallentsorgung: Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf

Hausbergweg 1; 35236 Breidenbach, Telefax: 06465 9269-26.
 E-Mail: info@mzv-biedenkopf.de Tel. 06465 9269-0

Wohratal aktuell

Hertingshausen



-ein Dorf mit Geschichte-

mit Fotos
aus den Jahren
2010 bis 2015

Fotobuch über Hertingshausen

Es wurde ein Fotobuch erstellt, in dem Fotos von Veranstaltungen, Aktivitäten, Festen, Örtlichkeiten (Lavendel-, Backhausfeste, Aktionstage, Ehrungen beim Schützenverein, Übung der Jugendfeuerwehr, Vollmersborn, Ortsansichten in den vier Jahreszeiten u.a.) aus den Jahren 2010 bis 2015 zu sehen sind. Auch beinhaltet dieses Buch kurze Infos über die hugenottische Geschichte der Bewohner. Die Grundfarbe des 68 Seiten umfassenden Buches ist hugenottisch-blau.

Falls Interesse besteht, dieses Buch zu erwerben, bitte mit Herbert Schildwächter, Tel. Nr. 06453 7524, in nächster Zukunft Kontakt aufnehmen, damit dann evtl. eine Sammelbestellung vorgenommen werden kann.

Bürgersprechstunde

Jeden 4. Dienstag im Monat 14:00 - 15:00 Uhr, Gemeindeverwaltung Wohratal, Halsdorfer Straße 56, Ortsteil Wohra.

Beratung für ehrenamtliche Betreuer/innen und Bevollmächtigte und zu Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V. (S.U.B.) Telefon 06421 166465-0

Abendsprechstunden des Bürgermeisters in den Ortsteilen

Die Abendsprechstunden des Bürgermeisters finden an folgenden Tagen statt

Donnerstag, 02. Juli, Hofreite Wohra, 18.00 – 18.30 Uhr

Donnerstag, 09. Juli, Treffpunkt Halsdorf, 18.00 – 18.30 Uhr

Donnerstag, 23. Juli, Dorfscheune Langendorf, 18.00 – 18.30 Uhr

Donnerstag, 30. Juli, Feuerwehrgerätehaus Hertingshausen, 18.00 – 18.30 Uhr

Eine vorherige Anmeldung zu diesen Sprechstunden ist nicht erforderlich. Es besteht aber natürlich die Möglichkeit, Anliegen im Vorfeld telefonisch (direkte Durchwahl: 06453/6454-10) oder per email p.hartmann@wohratal.de abzustimmen, damit dann zur Sprechstunde auch gleich evtl. erforderliche Unterlagen mitgebracht werden können.

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung

Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick
Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 - 17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Brandschutztipps – Ein Service der FFW Wohratal

Auf jeden Topf passt eine Decke

Vorsicht beim Erhitzen von Bratfett und Speiseöl. Schon ab einer Temperatur von 280° Celsius besteht akute Brandgefahr.

Löschen Sie brennendes Fett niemals mit Wasser!

Die anschließende Explosion würde Ihnen bis auf weiteres den Appetit verderben ...

- Schalten Sie vielmehr gleich die Kochstelle ab und erstickten das Feuer mit einem passenden Deckel oder einer hitzebeständigen Löschdecke.
- Die preisgünstige Löschdecke dient der Bekämpfung kleinerer Brandherde und dem Schutz von Personen bei Feuer. Sie benötigt wenig Platz, ist immer schnell zur Hand und in allen brenzligen Situationen zuverlässig einsetzbar.

**Bei einer Brandausdehnung sofort Notruf
112 wählen!**

Quelle: Nassauischer Feuerwehrverband, www.nassauischer-feuerwehrverband.de

**Sirenen- und FAE-Funktionskontrolle
Die nächste Sirenenfunktionskontrolle findet am Freitag,
24. Juli 2015, 18.00 Uhr, statt.**



Erste Hilfe in der ev. KiTa „Sonnenblume“ Halsdorf

Die Schulanfänger der ev. KiTa, durften gemeinsam mit ihrer Erzieherin und den beiden Ersthelfern Sandra Noll und Thomas Weber vom Erst-Helfer-System (EHS) aus Gemünden einen erlebnisreichen Vormittag verbringen.

„Wie verhalte ich mich bei einem Unfall? Welche Telefonnummer muss ich wählen, damit Hilfe kommt? Können Kinder überhaupt helfen?“ All diese Fragen wurden präzise und detailliert erläutert und beantwortet.

Ebenso erlernten die Kinder die Erstversorgungsmaßnahmen kennen sowie das Anlegen eines Verbandes mit dem Dreieckstuch. Nicht nur das Anlegen von Druckverbänden wurde geübt auch der Umgang mit dem Beatmungsbeutel sowie der Umgang mit dem Stethoskop wurde gezeigt.

Wieso gibt es eine Gold- und Silberfolie – bis Weihnachten ist es doch noch so lang, fragt ein Kind und die Antwort dauert nicht lang. Sandra Noll erklärt den Kindern fachkundig die Handhabung der Folie.

Den Weg von der Alarmierung bis zum Eintreffen der Erst-Helfer sowie deren Aufgaben bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes erläutert Thomas Weber eindrucksvoll den Kindern.

In den Gesprächen mit den Kindern wurde auch auf die Gefahren im Haushalt hingewiesen, die leider im alltäglichen keine Ausnahmen sind.

Am Ende des Vormittages bedankten sich die Kinder bei Sandra Noll und Thomas Weber für ihr Engagement und die interessanten Erklärungen zur Ersten Hilfe mit einer kleinen Aufmerksamkeit.

Bericht und Bild;

Bianca Bubenheim, ev. Kindertagesstätte „Sonnenblume“ Halsdorf

VdK-OV Wohratal

Der Vorstand erinnert an den Grillsonntag 12. Juli 2015 ab 11.00 Uhr an oder in der Dorfscheune Langendorf.

Für eine bessere Planung bitten wir um Anmeldung bis spätestens 5. Juli 2015 !!!!!!!

Der VdK Wohratal bedankt sich für das Interesse an unserem Infostand, und den Spenden für das Festival gegen Krebs.



Neues von der Freiwilligen Feuerwehr Wohra

Einladung zur 90 Jahrfeier am 11.07.2015

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Wohratal, wir laden euch alle recht herzlich zum 90 jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Wohra ein.

Die Feier findet am Samstag, den 11.07.2015 ab 13:00 Uhr um das Feuerwehrgerätehaus in Wohra statt.

Wir würden uns freuen, mit euch an diesem Tag schöne Stunden gemeinsam zu verbringen.

Thorsten Schröder

Angelsport- und Freizeitverein Heimbachtal:

Der Angelsport- und Freizeitverein Heimbachtal veranstaltet am **Samstag, den 25. Juli ab 18.00 Uhr**

ein Karpfen- und Nachtangeln an den Teichen.

Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Der ASV Mardorf/Schweinsberg veranstaltet in diesem Jahr einen Fischereilehrgang.

Der Lehrgang findet vom **02. August bis 23. Oktober** statt.

Interessierte können nähere Informationen beim 1. Vorsitzenden des Angelsport- und Freizeitvereins Heimbachtal, Heinrich Dehmel erfahren.

gez. Der Vorstand

Außerordentliche Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossen Wohra-Hertingshausen

Da es bei der Jagdgenossenschaftsversammlung am 27. März 2015 bei zwei Tagesordnungspunkten zu keinem Beschluss kam, wurde am 12. Juni 2015 zu einer außerordentlichen Versammlung mit anschließendem Grillabend ins Schützenhaus Hertingshausen eingeladen. Zum ersten Tagesordnungspunkt Sanierung der Brücke über die Bentreff, Gemündener Str. kam es zu dem Beschluss, dass sich die Jagdgenossen an einer vollumfänglichen Sanierung der Brücke mit einem Betrag von 10.000,-Euro beteiligen, wenn dadurch eine unbegrenzte Nutzung der Brücke durch landwirtschaftliche Fahrzeuge ermöglicht werden kann. Zum Tagesordnungspunkt „Verwendung des Jagdgeldes“ wurde einstimmig beschlossen verstärkt in den Feldwegebau der Gemarkung Wohra zu investieren. Die Versammlung endete einvernehmlich bei einem abschließenden Grillabend.



Festgottesdienst zum Festival gegen Krebs

3 Tage lang wurde am letzten Mai-Wochenende in Wohra für einen guten Zweck gefeiert. Der Stammtisch „Komm mach mit- Tratsch dich fit“ feierte sein 20-jähriges Bestehen und bestimmte den gesamten Erlös des Festes für den Verein „Elterninitiative für leukämie- und tumorkranke Kinder Marburg e. V.“ Vereinspräsident Jens Ratz: „Als wir mit den ersten Planungen für das Vereinsjubiläum begannen, erkrankte eines unserer Mitglieder an Krebs. Daraufhin haben wir beschlossen, das Fest anders zu feiern und dessen Erlös für den Kampf gegen diese heimtückische Krankheit zu bestimmen.“

Am dritten Tag des Festes luden die umliegenden evangelischen Kirchengemeinden in Albshausen, Burgholz, Halsdorf, Hertingshausen, Langendorf und Wohra am Sonntagmorgen in das Festzelt ein. Mehr als 400 Besucher feierten zusammen Gottesdienst. Der gemeinsame Posaunenchor mit Bläsern aus Halsdorf und Wohra unter der Leitung von Manfred Zulauf eröffnete den Gottesdienst und begleitete die Lieder. Die beteiligten Pfarrer Hardy Rheineck und Matthias Weidenhagen begrüßten mit Jens Ratz die festliche Gemeinde. Unter ihnen die österreichische Schlagersängerin Gina aus Tirol, die bereits am Vorabend im Festzelt gesungen hatte.

Das Thema „Krebs“ im Gottesdienst ging vielen unter die Haut. Dazu Pfarrer Matthias Weidenhagen: „Uns ist es wichtig, die Ängste und Hoffnungen angesichts dieser schlimmen Krankheit zu benennen und krebskranke Menschen und ihre Angehörigen zu unterstützen. Dabei sehen wir aus unserem christlichen Glauben heraus Gott an unserer Seite, der uns auch in Sterben und Tod nicht allein lässt, wenn keine Heilung mehr möglich ist.“

Die Kollekte im Gottesdienst, die ebenfalls für die Elterninitiative bestimmt war, betrug 1.080,- € und war somit ein weiterer Beitrag zum Gesamterlös des Festes.

Nach dem Gottesdienst wurde das weitere Programm gestaltet vom Bläserchor Schönstadt, der Trachtenkapelle Wohratal, Schlagersängerin Gina, Schlagersänger René Weiß, der Volkstanzgruppe Wohra und einer Frisurenmodenschau des Frisurenateliers Strack-Leonhäuser. HR-Wetterfrosch Tim Frühling verkaufte und signierte sein Buch. Mit großem Geschick führte Entertainer Jens Ratz durch das Programm und konnte am Ende des Festes Herrn Becker, dem Vertreter der Elterninitiative, einen Scheck in Höhe von 21.500,- € überreichen.

Bericht und Foto: Matthias Weidenhagen

Gesangverein Halsdorf

4 Tage Schwarzwald - noch freie Plätze!

Vom 27. bis 30. August 2015 veranstaltet der Gesangverein Halsdorf eine Busfahrt in den Schwarzwald (Freiburg, Feldberg, Straßburg ...)

Es gibt noch freie Plätze. Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen mitzufahren.

Nähere Auskünfte und Anmeldung bei:
Petra Braun, Telf. 06425/2609

Festival gegen Krebs

21.500 Euro für die Elterninitiative Leukämie und tumorkranker Kinder Stammtisch KMM TDF sagt Danke!

Alle unsere Erwartungen wurden übertroffen und viele Worte sind gesagt!

Uns bleibt nur Danke zu sagen-Danke allen die uns unterstützt haben! Danke an

Alle Vereine und Firmen sowie Privatpersonen für die Spenden Matthias Weidenhagen und Hardy Reineck für einen emotional sehr schönen Gottesdienst Posaunenchor Halsdorf und Wohra Landfrauen Wohra und allen Kuchen und Tortenspendern Trachtenkapelle Wohratal Trachtengruppe Wohra Golden Girls Wohra Frisurenateliers Heike Strack Leonhäuser mit Team Blasorchester Schönstadt Bühnendekoteam Ulrike Ruffer, Barbara Bach, Birgit Leonhäuser und Hans Otto Salowski Unseren Künstlern The Heads Den Spassrebelln Rene Weiß Tim Frühling Herbert Schikdwächter für den schönen Film von Sonntag Und natürlich unserer Freundin aus Österreich Gina Danke und unseren tiefsten Respekt für eine unglaubliche einmalige Unterstützung an Birgit, Friedhelm und Stefan Leonhäuser Und zuletzt an meine Freunde und Stammtischmitglieder Joschka Dehmel, Helmut Kauffeld, Guido Hammer, Hans Christoph Vackiner, Thomas Viereckl, Frank Wieschalla, Tristan Dommel, Norbert Kischnick, Stephan Dawedit, Stefan Gilsebach!

Diese Jungs die ohne Eigensinn viel Arbeit und Mühe für die gute Sache auf sich genommen haben!

Und danke allen Besuchern aus nah und fern für ein für uns unvergessliches Fest!

Jens Ratz



Spende für neue Altarparamente in Halsdorf

Am 28. Mai überreichte Hans-Erich Lindner von der Allianz-Agentur in Halsdorf eine Spende in Höhe von 150,- € an Pfarrer Matthias Weidenhagen. Die Spende ist bestimmt für die Finanzierung der beiden neuen violetten Paramente in der Halsdorfer Kirche, die an Kanzel und Altar hängen. Pfarrer Weidenhagen bedankte sich für die Halsdorfer Kirchengemeinde für die hilfreiche Unterstützung.

Wir bieten Ihnen an:

Einen Ausbildungsplatz zum Koch,
einen Ausbildungsplatz zur Fachkraft im Gastgewerbe
und einen Arbeitsplatz als Servicekraft zur Festanstellung

Bewerbungen bitte an:
rotkehlchen@waggonhalle.de

Rotkehlchen
in der Waggonhalle



**Redaktionsschluss der WiWo:
immer der 22. des Vormonats**

Mitteilung des Ortsbeirates Halsdorf:**Aktionstag 2015**

Liebe Halsdorferinnen und Halsdorfer, der „Halsdorfer Aktionstag 2015“ findet am 15.08.2015 statt. Alle Teilnehmer treffen sich um 09:00 Uhr am Treffpunkt. Der Ortsbeirat Halsdorf ruft auch in diesem Jahr wieder die Halsdorfer zur Mitgestaltung und Mitarbeit auf und hofft auf eine gute Beteiligung! Vorschläge für umsetzbare Projekte und Arbeiten die der Erhaltung des Ortsbildes b.z.w. der Dorfverschönerung dienen, nehmen die Mitglieder des Ortsbeirates gerne entgegen!

Mit freundlichen Grüßen
Ortsbeirat Halsdorf

Gemeinsam schmeckt es besser

Die Trachtengruppe Wohra lädt ein



So wie früher, nach getaner Arbeit am großen Tisch zusammen essen, trinken, Schwätzchen halten, genau so soll es sein

Wir freuen uns, dass unser gemeinsames Mittagessen so gut angenommen wurde und deshalb geht es auch im nächsten Monat weiter.

Wer Lust hat teilzunehmen kommt am

Dienstag den 14. Juli um 12:00 Uhr
in die Hofreite in Wohra.

Es gibt Gutes vom Holzkohlengrill,
Salat und andere Beilagen
sowie Nachtisch
dazu wieder Geselligkeit gratis.

Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung bis zum 10. Juli bei

Hannelore Keding Groll **06453 1418**

oder

Margret Theiss **06453 7104**

Begegnungscafé

In den Monaten Juli und August machen wir Sommerpause!

Sollten Sie aber jemanden brauchen, der Sie zum Arzt fährt, oder sonst Hilfe brauchen, dann können Sie uns gerne ansprechen. Melden Sie, oder einer Ihrer Angehörigen ,sich dann doch bei : Brigitte Pandikow, Telefon 06425 80091, oder auch bei Ines Dicken in der Gemeindeverwaltung, Telefon 06453 645421

Wir wünschen Ihnen allen einen schönen Sommer, und hoffen uns gesund im September wieder zu sehen, bei schönen, unterhaltsamen Nachmittagen bei Kaffee und Kuchen, Spielen, Gesang und guter Laune.

Ihr Team vom Besuchs- und Begleitdienst

Rotkehlchen
in der Waggonhalle

Täglich ab 11 Uhr | Sonntags ab 10.30 Brunch
rotkehlchen@waggonhalle.de | www.waggonhalle.de | Tel. 0 64 21 · 68 12 67
Foto: Wolfgang Henkel | www.henkelbilder.de

Praxis für medizinische Fußpflege
Die Fußpflege in Ihrer Nähe

Marion Paetzel

- staatl. geprüfte Podologin -

Rosenthaler Str. 3
35288 Wohratal
Tel.: 06453 - 514
Mobil: 0172 - 10 78 343



- Hausbesuche -



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

Volker Meß

Partner im Programm „Telekom Profis“

Unter den Krohgärten 3
35288 Wohratal

-Vor Ort Information/Beratung
-Telekom Breitband, IP basierte Telefonie
-Unterstützung bei Installation
-dLan/PowerLan für Smart TV u.v.m.

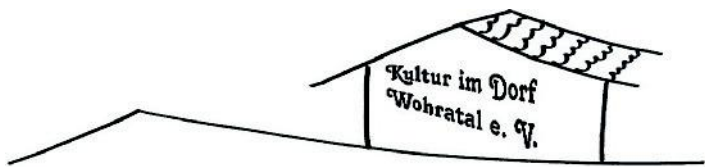
Tel.:06425 92 12 92

Mail: volker.mess@t-online.de

Ihr kompetenter Partner für Telekom Produkte



Im Auftrag von
pso vertriebsprogramme GmbH



Stadtführung in Wetzlar

An der alten Lahnbrücke wurden wir von der Stadtführerin begrüßt. Diese im 13. Jahrhundert erbaute Brücke war über viele Jahrhunderte die einzige Brücke über die Lahn in Wetzlar, auch nach dem 2. Weltkrieg.

Die Anfänge Wetzlar reichen bis ins 8. Jahrhundert zurück, obwohl die Ersterwähnung erst 1141 erfolgte. 1180 bestätigte Kaiser Friedrich Barbarossa die Privilegien „seiner“ Wetzlarer Bürger, die sich zur Reichsstadt entwickelte.

Wetzlar hat z.Zt. etwa 50.000 Einwohner. Bekannte Firmen haben hier ihren Sitz..

Bekannt sind die Firma Leitz mit ihren Kameras und die Firma Buderus mit Guß-Rohren, Edelstahl und Zement. Auf dem Buderus-Areal wird sich in den nächsten Jahren IKEA ansiedeln.

Der dritte große Bereich in Wetzlar ist der Tourismus.

Über den Eisenmarkt ging es zum Dom.

Bevor der Neubau des Domes um 1230 begonnen wurde, wurde eine romanische Vorgängerkirche abgebrochen. Mehrfach wurden die Baupläne geändert, was noch heute an den unterschiedlichen Baustilen von der Früh- bis Spätgotik zu erkennen ist. Der Bau blieb unvollendet. Aus Geldmangel wurden die Bauarbeiten im 15. Jahrhundert eingestellt.

Seit der Reformation bis heute wird das Gotteshaus von beiden christlichen Konfessionen simultan genutzt.

Am Lottehaus vorbei ging es zum Kornmarkt.

Hier schilderte die Stadtführerin das Leben Johann Wolfgang Goethes in Wetzlar.

Nach der Familientradition sollte Goethe ein Praktikum am Reichskammergericht absolvieren. Er verliebte sich aber gleich in die bereits vergebene Charlotte Buff.

Wenige Wochen, nachdem er von Charlotte erfuhr, „daß er nichts als Freundschaft hoffen dürfe“, verließ Goethe Wetzlar wieder.

In Frankfurt angekommen erfuhr er, daß sich sein Bekannter Hans Wilhelm Jerusalem in Wetzlar das Leben genommen hatte.

Dessen Schicksal und Goethes eigene Wetzlarer Erlebnisse bildeten den Anstoß zu seinem Briefroman „Die Leiden des jungen Werthers“.

Der Kornmarkt war der Ort für den Hinweis auf die zahlreichen gut erhaltenen

Fachwerkhäuser in der Altstadt von Wetzlar. Ein Haus mit Ständerbauweise und die spätere Rähmbauweise und Fachwerk mit dem Hessenmann waren zu sehen.

Sehr wichtig in der Geschichte Wetzlars ist das Reichskammergericht, das höchste Gericht im Heiligen Römischen Reich Deutscher Nation.

Das Reichskammergericht brachte Wohlstand nach Wetzlar, und zwar in der Zeit von 1693 bis 1806.

Auch 60 reformierte wallonische Flüchtlingsfamilien fanden 1586 hier eine neue Heimat. Die ehemalige Franziskanerkirche, die heutige evangelische „Untere Stadtkirche“ wurde ihnen damals für ihren Gottesdienst zugewiesen.

Ein lehrreicher und unterhaltsamer Stadtrundgang bei herrlichem Wetter war zu Ende, der manchem noch länger hätte dauern dürfen.

Zum Abschluß saßen wir auf einem sonnigen Platz im Paulaner-Garten.

Klaus Hamatschek



Taufgottesdienst an der Wambach am 19. Juli 2015 um 11.00 Uhr

„Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes“ beginnen wir unsere Gottesdienste. Und bekennen damit, dass wir im Namen des dreieinigen Gottes bei einander sind und Gottesdienst feiern. „Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes“ taufen wir unsere Täuflinge. Sie gehören somit dem dreieinigen Gott und werden zu Mitgliedern in unseren Kirchengemeinden.

Was wir von Zeit zu Zeit in unseren Gottesdiensten tun, wollen wir in diesem Jahr mit unserem Regionalgottesdienst an der Wambach verbinden. Dort haben sich schon im letzten Jahr 250 Menschen aus Albhausen, Bracht, Burgholz, Emsdorf, Ernsthausen, Halsdorf, Hatzbach, Hertingshausen, Josbach, Langendorf, Rauschenberg, Schwabendorf, Wohra, Wolferode und der Wolfskaute versammelt, um an dem idyllischen Teich bei Ernsthausen einen gemeinsamen Gottesdienst zu feiern.

In diesem Jahr laden wir zu einem großen Tauffest unter freiem Himmel ein. 29 Kinder und Jugendliche aus unserer Region haben sich bereits zur Taufe angemeldet und werden jeweils von einer oder einem der anwesenden Pfarrern und Pfarrerinnen getauft werden.

Musikalisch wird der Gottesdienst wieder durch die Posaunenchor der Region mitgestaltet werden, diesmal unter Federführung von Karsten Dittmar, Dirigent des Brachter Posaunenchores.

Nach dem gemeinsamen Gottesdienst gibt es wieder Getränke und Gegrilltes und Spiele für Kinder und Jugendliche.

Natürlich können Sie den Regionalgottesdienst auch wieder zum Anlass nehmen, um gemeinsam zu Fuß oder mit dem Fahrrad zum Gottesdienst zu kommen. Selbstverständlich gibt es auch wieder Parkmöglichkeiten für die Autofahrer.

Sie sind herzlich eingeladen, bei diesem besonderen regionalen Gottesdienst mit Tauffest dabei zu sein. Wir beginnen am Sonntag, dem 19. Juli 2015, um 11.00 Uhr an den Wambachteichen bei Ernsthausen. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der ev. Kirche in Halsdorf statt.



Waldprojekt der ev. Kindertagesstätte „Sonnenblume“ in Halsdorf

40 Kinder der ev. Kindertagesstätte „Sonnenblume“ in Halsdorf und ihre sechs Betreuerinnen machten sich in einem 2 ½ Wochen langen Waldprojekt mit der Natur und dem dazugehörigen Leben vertraut. Ausgerüstet mit Rucksäcken und Proviant machten sich die kleinen Waldläufer jeden Morgen von der Kindertagesstätte aus auf den Weg zum Sportplatz in Halsdorf. Dort angekommen, gab es die erste Erholungspause mit einem deftigen Frühstück, denn der erste Teil des Weges war weit und ging bergauf. Getränke, Essen sowie die passende Sitzgelegenheit wurde vom Personal der Einrichtung bereits im Vorfeld bereitgestellt.

Nach dem Frühstück machten sich die erfahrenen Waldläufer auf den Weg in den Wald. Haltepunkte wurden mit den Kindern vereinbart, an denen die Kinder aufeinander warten mussten. In einem den Kindern bekannten Waldstück bot sich eine Vielfalt an Spielmöglichkeiten zur kreativen Entfaltung jeden einzelnen Kindes. Kiefernkronen wurden Höhlen, heruntergefallene Äste wurden an Bäumen zu Tippis gestellt und aus Fichtenzapfen wurden Wichtelmännchen hergestellt.

In Gemeinschaftsarbeit mit den Erzieherinnen bauten die Kinder das Waldsofa weiter aus, welches während des Waldprojektes als Sitzmöglichkeit diente. Baumstümpfe dienten ebenfalls als Sitzgelegenheit und die abgeschnittenen Bäume wurden zum Balancieren genutzt. Highlight war der Besuch des Revierförsters i.R. Winkler. Gemeinsam mit Herrn Winkler machten wir uns auf Entdeckungstour. Warum machen Ameisen „pippi“, warum gibt es verschiedene Bäume und wie heißen die, warum weinen und stauben die Bäume? Alle diese Fragen und noch viele weitere, galt es von Herrn Winkler beantwortet zu bekommen. In einer sehr aufschlussreichen Wanderung sowohl für die Kinder als auch die Erzieherinnen wurde den Kindern viel vermittelt und Nahe gebracht. Auch wurde den Kindern erklärt was ein Borkenkäfer alles anrichtet und wie dieser aussieht. Auch das der Borkenkäfer Buchdrucker heißt, wegen seiner Gänge die er im Stamm baut, war sehr einprägsam bei den Kindern. Die jungen Waldläufer und ihre Erzieherinnen lernten die Rufe verschiedener Tiere anhand von Pfeifen kennen, wie der Samen aus dem Zapfen kommt und vieles mehr.

Auch beim zweiten Besuch von Herrn Winkler erlebten die Kinder eindrucksvolles. So wurde gleich der Wunsch geäußert das Herr Winkler auch im kommenden Jahr wieder Gast in den Waldwochen sein soll.

Neben vielen Waldliedern nutze man in diesem Jahr auch die Gelegenheit und beendetet die Waldwochen mit einem Abschlussgrillen.

Bei Bratwurst und Getränken klangen erlebnisreiche Wochen gemütlich aus.

Ein Dank gilt Herrn Winkler für das entgegengebrachte Engagement sowie dem 1. DV Kastebier für die Bereitstellung der Hütte und der Sanitäranlagen.

Bericht und Bild:

Bianca Bubenheim, ev. Kindertagesstätte „Sonnenblume“ Halsdorf



Keinem von uns ist Gott fern – Silberne Konfirmation der Jahrgänge 1989/90 in Halsdorf

11 Konfirmandinnen und Konfirmanden, die in den Jahren 1989 bzw. 1990 in Albshausen, Burgholz oder Halsdorf konfirmiert worden waren, feierten ihre silberne Konfirmation mit einem Festgottesdienst und anschließendem gemütlichen Beisammensein.

Pfarrer Matthias Weidenhagen eröffnete den Festgottesdienst mit dem Einzug der Jubilare in die Kirche. Mit den Bibelworten aus Apostelgeschichte 17, Vers 27 „Keinem von uns ist Gott fern“ wurde das Rahmenprogramm des Gottesdienstes gestaltet. Auch der einstige Konfirmator Pfarrer i.R. Pandikow ließ es sich nicht nehmen, die Jubilare im Gottesdienst persönlich zu begrüßen und mit ihnen gemeinsam in alten Erinnerungen zu schwelgen.

Auch Pfarrer Weidenhagen schwelgte in Erinnerungen und predigte von den Highlights aus den Jahren 89/90.

Von David Hasselhoff und Madonna über den Mauerfall, den Weltmeistertitel der Fußball-Nationalmannschaft sowie die Filme Twins und Rain Man. Ein Repertoire an Erinnerungen, das zum Schmunzeln anregte. Die musikalische Mitgestaltung im Gottesdienst übernahmen die Gitarrengruppe „Alles im Griff“ aus Haina und der Posaunenchor aus Halsdorf.

Im Anschluss an den Gottesdienst folgte das gemütliche Beisammensein mit Essen aus der kulinarischen Kriegerküche von Melanie Schmiermund.

In geselliger Runde klangen ein paar schöne Stunden am Nachmittag aus, mit dem Konsens, auf das nächste Treffen nicht bis zur goldenen Konfirmation zu warten.

Aus dem Jahrgang 1989 nahmen teil:

Bianca Reuter, geb. Tauscher; Tanja Reuter; Stefan Bubenheim; Katja Wege, geb. Zöllner; Melanie Schmiermund, geb. Hüttner (alle Halsdorf) und Sonja Badouin, geb. Pfuhl (Albshausen).

Aus dem Jahrgang 1990 nahmen teil:

Daniela Hartmann – Pfoß, geb. Hartmann; Stephanie Göbeler-Scheuer, geb. Göbeler (beide Albshausen); Matthias Stahl (Burgholz), Gerd Willmund und Matthias Willmund (beide Halsdorf).

Ein besonderer Dank gilt an Pfarrer Weidenhagen für die herzliche Gestaltung des Gottesdienstes, Pfarrer i.R. Pandikow für die Grußworte, dem Posaunenchor Halsdorf unter der Leitung von Dieter Bubenheim und der Gitarrengruppe „Alles im Griff“ aus Haina unter der Leitung von Jörg Gunst für die musikalische Liedbegleitung/Darbietung und Melanie Schmiermund für die kulinarischen Speisen aus der Kriegerküche.

Bericht und Foto: Bianca Bubenheim aus Halsdorf.



Dorffest in Halsdorf

Am 14. Juni veranstaltete der Gesangverein 1873 Halsdorf das 6. Dorffest rund um den „Treffpunkt“ in Halsdorf. Alle zwei Jahre möchte der Verein damit die Dorfbewohner zusammen bringen und zu einem geselligen Tag einladen.

Bei herrlichem Sommerwetter sind viele Menschen der Einladung gefolgt.

Mit einem Festgottesdienst, den der Posaunenchor und die Kinder der Kita „Sonnenblume“ mitgestalteten, begann der Sonntag. Pfarrer Weidenhagen freute sich sehr, dass das Haus bis auf den letzten Platz gefüllt war.

Nach dem Gottesdienst konnte man Flammkuchen, Gegrilltes sowie kühle Getränke genießen. Am Nachmittag auch noch Kaffee und Kuchen.

Um 13.30 Uhr wurde das Unterhaltungsprogramm mit dem neuen Kinderchor eröffnet. Seit März treffen sich Kinder aus Wohratal jeden Freitag zur Chorprobe. Aufgeregt fieberten sie ihrem ersten öffentlichen Auftritt entgegen und wurden mit viel Applaus belohnt.

Danach hatte der Projektchor, der ebenfalls im März extra für das Dorffest gegründet wurde, seinen Auftritt. Dem Chor hatten sich sangsfreudige Menschen aus Halsdorf, Schwabendorf, Bracht, Wohra und Marburg angeschlossen. Mit ihren Liedern „Aber dich gibt's nur einmal für mich“, „Übern See“ und „Barbar'Ann“ begeisterten sie die Zuhörer und wurden erst nach einer Zugabe entlassen. Auch der Gospelchor Halsdorf unterhielt die Gäste mit drei Liedern (alle genannten Chöre stehen unter der Leitung von Lutz Kirscht).

Die Kinder- und Jugendgruppe der Volkstanz- und Trachtengruppe Halsdorf zeigte unter der Tanzleitung von Heike Möller und Kim Bubenheim neben dem traditionellen Volkstanz auch eine moderne Choreographie. Auch sie wurden mit großem Applaus belohnt.

Zwischen den Darbietungen spielte immer wieder der Posaunenchor, unter der Leitung von Dieter Bubenheim, zur Unterhaltung der Gäste. Die Jungbläsergruppe zeigte ebenfalls was sie gelernt hatte.

Für die Kinder stand eine Hüpfburg zur Verfügung. Die Jugendfeuerwehr hatte - unter der Leitung von Stefan Meß - ein „Rauchzimmer“ sowie Wasserspiele vorbereitet. Bei den sommerlichen Temperaturen hatten die Kinder viel Spaß. Gegen Abend ließ man das Fest langsam ausklingen.

An dieser Stelle dankt der Gesangverein allen mitwirkenden Vereinen, Helferinnen und Helfer sowie den Kuchenbäckern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Ohne Euch wäre so ein Fest nicht möglich!

Ein Dank auch an die vielen Besucher, die der Einladung gefolgt sind!

Petra Braun (Vorsitzende)

Veranstaltungs **kalender**

Juli

SA 04.07.

Hertingshausen: 14:00 Uhr, Königsschießen, Schützenverein Hertingshausen, Schützenhaus Hertingshausen.

FR 10.07.

Wohra: 16.00 Uhr, Schulfest, Grundschule Wohra.

SA 11.07.

Wohra: 90 Jahre Freiwillige Feuerwehr Wohra, Freiwillige Feuerwehr Wohra, Wohra.

SA 18.07.

Halsdorf: 18:00 Uhr, Halsdorfer Backhausfest 2015, 1. DV Kasteibier, Backhaus Halsdorf.

SO 19.07.

Wambach: Regionalgottesdienst, ev.-luth. Kirchengemeinde Halsdorf, Fischteiche Wambach.

25.-26.07.

Heimbachtal: 18:00 Uhr, Nachtangeln / Familientag, ASV Heimbachtal, Freizeitanlage Heimbachtal.

27.07. - 07.08.

Wohra: Ferienspiele, Gemeinde Wohratal, Hofreite Wohra.

Veranstaltungen der ev.-luth. Kirchengemeinde Halsdorf im Juli 2015

Sonntag, 5. Juli, 11.00 Uhr: Taufferinnerungsgottesdienst für das ganze Kirchspiel.

Mittwoch, 8. Juli, 19.30 Uhr: Der Frauenkreis trifft sich zum Abschluss vor der Sommerpause zum Feiern, Singen und Grillen vor und im ev. Gemeindehaus.

Sonntag, 12. Juli, 10.00 Uhr: Gottesdienst. Mit Kindergottesdienst.

Sonntag, 19. Juli, 11.00 Uhr: Zweiter Regionalgottesdienst mit Tauffest an den Wambach-Teichen. 29 Kinder und Jugendliche wurden bisher zur Taufe angemeldet und sollen in diesem besonderen Gottesdienst getauft werden. Ein gemeinsamer Gottesdienst der Kirchengemeinden in Albshausen, Bracht, Burgholz, Ernsthausen, Halsdorf, Hatzbach, Hertingshausen, Josbach, Langendorf, Rauschenberg, Schwabendorf, Wolferode, Wolfskaute und Wohra. Die Kirchenvorstände aus der Region haben gemeinsam das Mittagessen organisiert, die Posaunenchöre werden gemeinsam musizieren und die Pfarrerinnen und Pfarrer den Gottesdienst gestalten. Für die Kinder werden Spiele bereitgehalten. Bei Regenwetter findet der Gottesdienst in der Kirche in Halsdorf statt. „Geh aus mein Herz und suche Freud“ - seien Sie dabei und genießen Sie es, in der Natur unterwegs zu sein und gemeinsam mit Vielen Gottesdienst in Gottes wunderbarer Schöpfung zu feiern. Wir freuen uns auf Sie!

Sonntag, 26. Juli, 10.00 Uhr: Gottesdienst.

Sonntag, 2. August, 19.30 Uhr: Abendgottesdienst für das ganze Kirchspiel in Albshausen.

Zur Information:

Es gibt noch zwei freie Plätze für die Jugend-Kanutour in Südfrankreich (29. Juli bis 6. August 2015). Auf der Tour entdecken wir Stück für Stück die atemberaubende Tarnschlucht. Werden bei tollem Wetter Kanu fahren und abends am Fluss chillen. Unvergessliche Erlebnisse sind garantiert! Die Kosten betragen 324,- €. Nähere Auskünfte gibt es im Ev. Pfarramt in Halsdorf, Tel.: 06425-1261.

HEILPRAKTIKERSCHULE WEGWARTE

KINESIOLOGIE FÜR EINSTEIGER, ein Seminar zum Erlernen des kinesiologischen Muskeltests, zum Aufspüren und Lösen von Blockaden u.a.m. Termin: 04. und 05. Juli, 10.00-16.00 Uhr

I.Lange-Methfessel
06422-938844, S. Mai 938897,
www.
heilpraktikerschule-wegwarte.de

In eigener Sache:

*Wir bitten darum,
Termine die am Anfang eines
Monats liegen,
möglichst schon als
Vorankündigung für
die Ausgabe des Vormonats
einzureichen.*

Danke.

Die Redaktion.



Das kompetente Team
Meisterleistung aus Marburg

HAUS- UND HANDWERK
www.haus-und-handwerk.de

- Heizung u. Sanitär
- Bad u. Fliese
- Parkett u. Fußbodenbau
- Malerarbeiten
- Gebäudereinigung

www.haus-und-handwerk.de
Molkereistraße 1 • 35039 Marburg
Tel. 06421 94803-0
Fax 06421 94803-40

Kostenlose Entsorgung von Elektrokleingeräten

In Zusammenarbeit mit der Abfallwirtschaft Lahn-Fulda (ALF) bietet die Gemeinde Wohratal die Entsorgung von Elektrokleingeräten wie folgt an:

Elektrokleingeräte mit einer Kantenlänge bis ca. 30 cm (zum Beispiel Haartrockner, Elektro-Rasierer, Radio-Wecker, Küchenmaschinen Mixer und Rührer) können durch die Bürgerinnen und Bürger auf dem Bauhof der Gemeinde Wohratal, Biegenstraße 2b, Ortsteil Wohra kostenlos abgegeben werden.

Die Abgabe von Elektrokleingeräten ist nur bei vorheriger Anmeldung unter der Handynummer des Bereitschaftsdienstes des Bauhofes 0173 5161950 möglich.

Weiterhin werden größere Elektro- und Elektronik-Altgeräte unter vorheriger telefonischer Anmel-

dung bei der Firma Integral kostenlos und termingegenau innerhalb von 2 Wochen abgeholt. Telefon 06421 944144.

Entsorgung von Bauschutt-Kleimmengen

Die Bürgerinnen und Bürger Wohratal's können Bauschutt-Kleimmengen bei dem Bauhof der Gemeinde, Biegenstraße 2b, Ortsteil Wohra abgeben.

Die Abgabe von Bauschutt ist nur bei vorheriger Anmeldung unter der Handynummer des Bereitschaftsdienstes des Bauhofes 0173 5161950 möglich.

Es wird eine Gebühr in Höhe von 2,00 Euro pro 10 Liter erhoben.

Zum Bauschutt gehören typischerweise Steine, Fliesen und Mörtel. Nicht zum Bauschutt gehört Rigips. Rigips ist von der Annahme ausgeschlossen.

Parken auf Bürgersteigen

Es gehen immer wieder Beschwerden bei der Gemeindeverwaltung ein, dass PKW's auf Bürgersteigen geparkt werden.

Fußgänger müssen aufgrund der auf den Gehwegen abgestellten PKWs auf die Fahrbahn ausweichen, dies bedeutet ein höheres Unfallrisiko für die Fußgänger. Gerade unseren älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger, sowie Eltern mit Kinderwagen oder Kindern ist es nicht zuzumuten aufgrund der zugeparkten Gehwege auf die Fahrbahn auszuweichen.

Wie alle Führerscheininhaber wissen ist laut Straßenverkehrsordnung das Parken auf den Gehwegen grundsätzlich verboten.

Wir möchten daher eindringlich bitten das Verbot einzuhalten und die Gehwege für unsere Fußgänger freizuhalten.

Alters- und Ehejubilare Juli 2015**OT. Wohra**

Datum	Person	Adresse	Alter	Jahre
04.07.	Herrn Rudolf Bach	Am Würfelweg 16	73	Jahre
05.07.	Frau Ortrud Lehrich	Bergstraße 13	71	Jahre
10.07.	Frau Anna Seegers	Heimbacher Weg 2	93	Jahre
12.07.	Herrn Klaus Hamatschek	Am Mühlberg 1	76	Jahre
13.07.	Frau Maria Amrhein	Gemündener Straße 31	79	Jahre
18.07.	Herrn Wilhelm Badouin	Am Hasenleister 2	81	Jahre
25.07.	Frau Erika Boucsein	Bergstraße 6	84	Jahre
31.07.	Frau Katharina Schween	Marburger Weg 1	82	Jahre

OT. Halsdorf

06.07.	Herrn Rudolf Rauh	Bahnhofstraße 6	90	Jahre
09.07.	Frau Anna Fischer	Mühlbergstraße 28	75	Jahre
20.07.	Herrn Hans Langkamm	Auestraße 13	76	Jahre
20.07.	Frau Waltraud Reuter	Buchenweg 3	73	Jahre
23.07.	Frau Elisabeth Westermann	Hauptstraße 17	80	Jahre
23.07.	Frau Rosemarie Wagner	Wambacher Weg 2	76	Jahre
26.07.	Herrn Karl-Heinz Smolarczyk	Hohe Straße 2 a	76	Jahre
30.07.	Herrn Heinrich Schmidt	Lücke 1	81	Jahre

OT. Langendorf

04.07.	Frau Margarete Wagner	Schulstraße 2	80	Jahre
09.07.	Frau Ingeborg Lutzke	Sandstraße 3	79	Jahre

OT. Hertingshausen

23.07.	Frau Hildegard Beck	Hauptstraße 17	76	Jahre
--------	---------------------	----------------	----	-------

Ehejubilare

22.07.	Ehel. Louise u. Heinrich Bubenheim	Halsdorfer Straße 22	Eiserne Hochzeit	
--------	------------------------------------	----------------------	------------------	--

**WERBUNG
DIE INS AUGE STICHT**

Logos Visitenkarten Briefpapier Corporate Design
Präsentationsmappen **Flyer** Stempel Postkarten
Plakate **Webseiten** Einladungskarten Aufkleber
Folienbeschriftung Schilder **Broschüren** Kataloge
Gutscheine **Rollup-Banner** Werbeanzeigen Formulare ...

Ebsdorfergrund
Tel.: 06424 92 89 60
E-Mail: info@jb-grafik.de

**Gottesdienste in Wohratal-Wohra, Langendorf und Hertingshausen**

Tag	Wohra	Langendorf	Hertingshausen	Gottesdienstleitung
5. Sonntag nachTrinitatis 5. Juli	10:30h AM Jubiläums-Konfirmation		9:15h	Rheineck
6. Sonntag nachTrinitatis 12. Juli	10:30h	9:15h		Rheineck
7. Sonntag nachTrinitatis 19. Juli	10:30h		9:15h	Rheineck
8. Sonntag nachTrinitatis 26. Juli	10:30h	9:15h		Rheineck
9. Sonntag nachTrinitatis 2. August	10:30h AM		9:15h	Wöhl



Nähservice

Hiltrud Möbus

Alte Straße 16
35282 Rauschenberg-Ernsthausen
Tel. 064 25 - 28 99
Fax: 064 25 - 82 17 30
eMail: Hiltrud.Moebus@gmx.de

AUTOSERVICE HOFMANN



Aue-Straße 51
35288 Wohratal/Halsdorf
whofmann@autoservicehofmann.de

Tel.: 06425 9 24 40
Mobil: 0173 3 96 16 42

Eine Werkstatt...aller Marken.

- Inspektionen
- Karosserie-Reparaturen
- Lackierungsarbeiten
- Verkauf von Gebrauch- und Neuwagen
- EU-Importe
- Hol- und Bringservice
- Wartung und Reparaturen US Fahrzeuge
- TÜV Mittwoch und Freitag
- Wartung und Reparaturen Allradfahrzeuge

www.grundblick.de




Küchenstudio Lapp

Wir bieten das **Rundum-Sorglos-Paket**
...alles aus einer Hand!

Küchen zum Wohlfühlen

Besuchen Sie uns
Austraße 49 • 35288 Wohratal/Halsdorf
Fon 06425 - 30 09 449
www.kuechenstudio-wohratal.de

Mo, Di, Mi, Fr: 10.00-18.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 13.00 Uhr
Außerhalb der Geschäftszeiten
Termine nach Vereinbarung



**WOHNEN
KINDER
SCHLAFEN
KOCHEN**

UNENDLICH ENTSPANNEN...

UNSERE SOMMERAKTION IM JULI:

12% **SONDERRABATT AUF
BETTEN UND
KLEIDERSCHRÄNKE***
*außer auf bereits reduzierte Ware

LEBENSRAUM
ST. ALBISSEBETH DIENSTLEISTUNGEN GMBH
NATURMÖBEL

DIE NATURMÖBEL-EXPERTEN IN DER REGION MARBURG

Alte Kasseler Straße 43 • 35039 Marburg • Tel. 06421 686190 • Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.30-18.00 Uhr, Sa. 10.00-15.00 Uhr

WWW.NATURMOEBEL-MARBURG.DE